



Hammerburg Journal

Anzeiger für die Stadt Hammerburg und Umgebung. Heimatzeitung und Nachrichtenblatt.

Mordversuch in Marktschänke

Vergangenen Mond kam es in der Marktschänke "Der geknickte Fuß" zu dramatischen Szenen. Ein dunkel gekleideter Mann taumelte unerwartet aus der Taberne ins Freie, blutiüberströmt, mit weit aufgerissenen Augen, und hielt sich den Hals, bevor er zusammenbrach. Eine antwesende Alchemistin konnte glücklicherweise umgehend erste Hilfe leisten. Die herbeigerufene Stadtwache versuchte anschließend, das Geschehen aufzuklären. Soweit uns bekannt, kam es im Speisesaal zu einer

Auseinandersetzung zwischen dem Mann, der als wandernder Buchbinder bekannt ist, und einer Gruppe, die sich "Familie Kratwallo" nennt. Angeblich soll sogar ein Fluch oder Zauberei eine Rolle gespielt haben. Die drei Stadtwachen befragten beide Seiten mehrfach und zogen die Magierakademie zur Unterstützung hinzu, doch die Ereignisse konnten nicht vollständig aufgeklärt werden, obwohl beide Seiten sogar zugaben einen Dolch gezogen zu haben. Da die Stadtwache keinen eindeutigen Schuldigen

Verstärkung gesucht

Das Hammerburg Journal sucht aufgrund personeller Engpässe weitere Helfer.

feststellen konnte, wurden Sicherheitsleistungen eingezogen und ein Gerichtstermin angesetzt. Wie der Prozess verlief, was genau an jenem Abend in der Marktschänke geschah und ob jemand dafür bestraft wurde, ist uns jedoch nicht bekannt. Wir bitten daher Zeugen oder mit der Sache betraute Personen, sich beim Hammerburg Journal zu melden. Das Volk hat ein Recht darauf zu erfahren, was geschehen ist. - SL -

Außerdem in dieser Ausgabe:

Aufstand in Faulstadt?
Pöbel wegen Orks wütend

Seite 3

Leute von Heute
Junifrey Halborsen

Seite 5

Fährdienst auf der Alba
EFA erhält Exklusivrecht

Seite 4

- Weisheit des Monats -
Ein leerer Magen macht keine Helden.

Verlegerin: Dörte Diesig / Mitbesitzer: Cyron
Zusammenarbeit mit den Hammerburger Berichterstattern (HB)

Die Grüne Affäre 1: Weiterhin Proteste in Faulstadt

Wer hätte es gedacht? Selbst uns Schreiber überrascht die neue Auswirkung der mittlerweile als "Grüne Affäre" bekannten Ereignisse. Ja, es geht noch immer um die Orks, die bereits vor Wochen abgereist sind und deren Fall den Senat in seiner üblichen Weise (mehr sagen wir dazu nicht) beschäftigt hat.

Diese Angelegenheit hat nun große Wellen geschlagen. Zusätzlich dazu, dass es sich um ein bedeutendes internationales Handelskontor handelt, sollen windige Hafenarbeiter einige der Waren ohne das Wissen der Orks vom Schiff geholt haben. Und wie angekündigt, waren diese von allerbesten Qualität zu sehr guten Preisen. Dies führte zu

wachsender Unzufriedenheit in der Bevölkerung, und die Stimmen, die den unnützen und schädlichen Hass anprangern, werden immer lauter. Sogar einige hiesige Händler und Handelsgruppen haben sich angeschlossen. Auch kleinere, weniger bekannte fliegende Händler meiden die Hammerburg schon seit einiger Zeit.

Die Stadtwache leidet unter den Protesten im Faulviertel, da dieses am stärksten betroffen ist. Aber auch in anderen Vierteln beginnen Protestmärsche. Ihr Mottoschrei lautet: "Ork-Hass darf keinem Hammerburger schaden!" Die Auswirkungen des Handelsboykotts machen sich

ebenfalls bemerkbar: Manche Waren sind seltener geworden und fast alle teurer. Hiesige Kapitane, wie der fast genesene Kapitän Nero Da Costa, berichten, dass viele Schiffe, die die Flagge des internationalen Handelskontors führen, die Hammerburg meiden und teils sogar den Handel mit Hammerburger Händlern in anderen Ländern und Gewässern einstellen.

Es scheint, als müsse der Senat nun doch handeln. Die Frage, die im Raum steht, ist, ob man wegen eines Klans und seiner Verbündeten wirklich alle ohne Ausnahme hassen muss.

- HB -

Die Grüne Affäre 2: Schwarzbären schließen sich Embargo an

Die Tore der Verkaufsstätten des Schwarzbärenclans sind geschlossen. Alle Mitglieder des Clans haben die Hammerburg verlassen. Ein Zettel besagt: "Schickt einen Raben, sobald die Grüne Affäre positiv geklärt ist."

Wir konnten den Jarl noch kurz vor seiner Abreise sprechen. Anscheinend steht

auch sein Clan im ständigen Handel mit dem internationalen Handelskontor, und die Gewinne in der Hammerburg sind nicht groß genug, um Nachteile zu riskieren. Daher hat sich der Clan dem Embargo angeschlossen und wird erst von den Sommerreisen in die Hammerburg zurückkehren, sobald die Stadt gelernt hat, dass Grün nicht immer böse

ist. Auf die Frage, ob ihm die Gewinne fehlen werden, sagte der Jarl: "Man kann sie ohne Probleme ausgleichen, wenn wir mehr Zeit in den Handel mit den Orks investieren. Der Weg ist dabei egal, denn auch die Hammerburg war immer ein Umweg."

- HB -

Die Grüne Affäre 3: Wo ist der Bären-Clan?

Schon lange sah man den Jarl des Bären Clans nicht mehr in der Hammerburg. Nur Raudka scheint mittlerweile hier verwurzelt zu sein. Den Jarl der Schwarzbären können wir nicht mehr befragen, und ob

sich der Bären Clan dem Embargo des Schwarzbären Clans anschließt, ist nicht bekannt.

Laut unseren Informanten sieht man Raudka auch fast

nur noch in Begleitung von Admiral des Roten Sterns. Leider konnten wir trotz intensiver Bemühungen keine weiteren Informationen in Erfahrung bringen.

- HB -

Schiff aus dem Nebel

Der gestrige Nebel vor dem Hafen unserer Stadt enthüllte eine Überraschung für einen der Kapitäne, die auf hoher See gerne mal bei dem einen oder anderen Händler Waren gegen dessen Willen beschlagnahmen und für sich behalten. Hans Kielfaust berichtete uns, bevor die Hafenmeisterei ihn abführte:

“Da kam so ein Schiff aus dem Nebel, nur mit einem Segel, aber vielen Rudern. Wir dachten, das muss ein Händlerschiff sein – es war groß und bot reichlich Platz für Ladung. Meine Männer

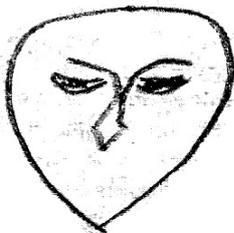
hissen sofort die Flagge, damit das andere Schiff stoppt und wir die Ware kontrollieren und beschlagnahmen können. Aber dann lief alles aus dem Ruder. Plötzlich tauchte ein roter Helmbusch über der Reling auf, und jemand brüllte etwas in einer Sprache, die ich zuletzt bei den Fingerfluchtlern gehört habe. Dann flogen dicke Bolzen mit Seilen auf uns zu, und ehe wir uns versahen, wurden wir an das Schiff herangezogen... eigentlich läuft das andersrum. Dann legten sie Rampen von ihrem Schiff auf unseres. Das war kein Handelsschiff – das war eine

Kriegsgaleere, voller Soldaten... es ging so schnell!“

Kurze Zeit später ruderte die Galeere auch in den Hafen, mit einem großen goldenen Adler auf dem Segel, im Schlepptau Hans Kielfausts Schiff, an dessen Mast noch immer eine schwarze Totenkopfflagge wehte. Die Besatzung, überwiegend in rot gekleidet, bezeichnet sich als römische Legionäre und ist zurzeit am Hafen anzutreffen, rund um ihr Schiff und teils auch in den Tabernen.

- HB -

Mysteriöse Botschaft erreicht Hammerburg Journal



“Gib Acht, der Rat der Eulen hat dich im Blick. Er herrscht über die Hammerburg von schattigen Ästen und hinter dicken Mauern mit großem Geschick.

Er blickt dir tief ins Herz, lässt dich in deinem Bettchen zittern und beben. Sag keinen Ton oder Talon kommt, dich holen.“

- GK -

Die Stadt wird größer

Die Hammerburg wird bald um einen Stadtteil reicher sein. Die Bauarbeiten am neuen Magierviertel stehen vor einem wichtigen Meilenstein, da die Erweiterung der Stadtmauer kurz vor der Vollendung steht. Viele Bewohner der Stadt wundern sich darüber, dass der Ausbau so viel Zeit in

Anspruch nimmt, zumal ausschließlich Magier der Akademie an dem Projekt arbeiten. Ein Experte, der anonym bleiben möchte, erklärt dies damit, dass es sich nicht nur um eine "schlichte Mauer" handele. Wie genau er das meinte, wollte er jedoch nicht näher erläutern. Auch im Senat

wurde das neue Viertel diskutiert, insbesondere die Frage, was mit dem Stadtteil Nordburg geschehen soll, wenn die Akademie der Magier erst einmal umgezogen ist. Laut Senatssprecher Sabelli werden nun Vorschläge gesammelt und beraten.

- SL -

Erneut Expedition vermisst

Vor ungefähr fünf Wochen startete von einem der Außenposten im südlichen Wald eine weitere Expedition, um einen Weg durch den Wald zu finden. Nun wird auch diese Expedition, wie schon die vielen zuvor, vermisst.

vor den Gefahren des Waldes, doch diese hörten nicht auf sie.

von dieser Belohnung für den Weg durch den südlichen Wald.

Wie bei früheren Expeditionen bestand auch diese Gruppe aus jungen, wagemutigen Abenteurern und unerfahrenen Gardisten der Hammerburg. Die älteren Gardisten warnten ihre jungen Kameraden zwar

Einige der älteren Gardisten berichten, dass diese leichtsinnigen Glückritter von einer Belohnung sprachen. Vermutlich ist damit die Belohnung des Senats gemeint, die vor Jahrzehnten ausgesetzt wurde und seitdem nie erhöht wurde – eine Belohnung, die in den Augen der meisten als zu gering gilt. Alle paar Jahre hören junge, unerfahrene Abenteurer wieder

Leider verschwinden die meisten dieser jungen Glückritter in diesem Wald oder kehren schwer verletzt und verstört zurück. Welche schrecklichen Dinge verbergen sich nur in diesem Wald? Wann werden die jungen Leute endlich verstehen, dass dieser Wald viel zu gefährlich ist?

- HB -

Die Grüne Affäre 4: Leute von Heute fällt aus

Viele Leser haben sich sehr darüber gefreut, dass Siegbert Lutz das beliebte Format "Leute von Heute" von der Zeitungs-Legende Dörte Diesig wieder aufleben ließ. Doch die anhaltenden Probleme im Zusammenhang mit dem Schiff Garkor haben dazu

geführt, dass Herr Lutz kurzfristig das Land verlassen hat, um sich selbst ein Bild von diesem fremden Ort zu machen, der unseren Handel bedroht. Wo liegt dieses Land? Wie lebt es sich dort? Wer gehört zu diesem ominösen Handelsverbund? Diesen

Fragen will Herr Lutz nachgehen und hat spontan eine Überfahrt bei einem Freihändler gebucht. Wir vom Hammerburg Journal wünschen ihm eine gute Reise und erwarten seinen spannenden Bericht.

- SL -

Handgreiflichkeiten zwischen freien Bootsführern und E&F Albfähren

In den vergangenen Wochen hat sich der Streit zwischen den freien Bootsführern auf der Alba und "Elendor & Falkner Albfähren" weiter zugespitzt. Die Exklusivrechte für eine feste Fährlinie zwischen der Faulstadt und der Südstadt sehen die freien Bootsführer als Angriff auf ihr Geschäft. "Mit diesen Billigpreisen können wir nicht mithalten. Und dann haben sich diese Halunken auch noch zwei der am stärksten genutzten Bootsanleger

gesichert! Eine Frechheit ist das!" verkündet einer der Bootsführer uns lautstark. Laut Stadtwache und Hafenmeisterei kam es inzwischen mehrfach zu Auseinandersetzungen, bei denen sich Bootsführer auf ihren Booten stehend mit Paddeln duellierten, um den jeweiligen Konkurrenten zu vertreiben. Ein Passant berichtet uns sogar von einem Vorfall, bei dem zwei Ruderboote aufeinander

zugerast seien und kurz bevor sie einander passierten, ihre Ruder wie Tostlanzen ausstreckten, um einander vom Boot zu schubsen. Mit der steigenden Eskalation konfrontiert, beschwichtigt Herr Elendor: "Wir werden eine Lösung finden, die alle zufriedenstellt. Für den Stadtfrieden." Wie genau diese Lösung aussehen kann, wollte er jedoch nicht verraten.

- SL -

Tausendwasserhafen: Ausbau des Außenlagers vor Faulstadt geht vor ran.

Während wöchentlich Schiffe der Hanse eintreffen und reichlich Waren abladen, schreitet der Ausbau des Außenlagers nahe des Walfängerhafens vor der Faulstadt weiter voran. Das erste neue Lagerhaus feierte kürzlich Richtfest, und auch das zweite soll in den nächsten Wochen fertig werden. Die

Handels Gilde erhofft sich davon eine Entlastung der städtischen Lagerhäuser, die derzeit zu einem großen Anteil von der Hanse gepachtet wurden. Derweil hat die Garnison der Hanse damit begonnen, sich neben dem Außenlager häuslich einzurichten. Von der Stadtmauer aus sieht man eine kleine, aber beeindruckend

ausgestattete Zeltstadt unweit des geplanten Lagerplatzes, und die Gilde der Einkehr und Unterhaltung freut sich über die Dauergäste. So sind die Umsatzzahlen in Hafennähe derzeit stetig am Steigen.

- SL -

- Tendenzen -

Sehr hohe Nachfrage nach Fackeln und Bier. Nachfrage nach Lagerfläche sinkt leicht. Schwache Nachfrage nach Lusttränken.

Handelsnotizen

- Der Wechselkurs -
für "Standard"-Münzen

Kupfer 9:1 Silber
Silber 9:1 Gold

- Hammerburg Aktuell -

Die Stadtwache rät weiterhin dazu die Faulstadt und große Personengruppen in den Abendstunden zu meiden.

Die Gerüchte über die alle Sprechen?!

Ist es wahr, was auf der Gerüchteseite steht? Das ist 'ne gute Frage. Wir haben weder die Möglichkeiten, noch das Wissen es zu überprüfen. Und eine weitere Quelle... Naja wie das so ist... Die Wahrheit wird, wie man weiß, wie immer klein gehalten. Was davon kann man denn glauben, wenn alles verheimlicht wird? Zutrauens wert ist es denen auf jeden Fall! Zugeben wird es aber keiner. Wie wahr es ist, muss jeder selbst entscheiden. Wer am lautesten schreit, hat doch immer am meisten zu verbergen. Wer die Wahrheit bedroht, fühlt sich wohl ertappt. (Aus juristischen, gesundheitlichen und feuerversicherungs Gründen behalten wir uns vor, Texte zu kürzen.)

* Stirlän der Trabant sucht Arbeit. Hat zwei Hände! *

* Wunderbare goldene Kette wurde gefunden, die wahres Glück dem Träger bringt und von Lyra von Siegen und Asti erworben werden kann! Greifet nach eurem verlorenem Glück! *

* Skip ist ein Piraten-Admiral! *

* Hallo, ich bin noch nicht voll. Brauche Bier. Hochachtungsboll, R. von Rosswein. *

* Skip gesteht seine Liebe! *

* Friedhelm isst rote Früchte mit Zwiebeln! *

* Elendor trinkt Lusttränke und kann daher nicht schlafen! *

* Jede epische Waffe trägt einen Namen. Darum heißt Falkners Humpen "Schädelknacker"! *

* Friedhelm hat viele Messer (sagt ein besorgter Bürger!) *

* Angeblich ist die alte Gerüchte-Kiste verschollen! *

* Der Buchbinder ist ein Hexenmeister! *

* Kjelt ist ein Griesgram der alle Arbeiter vergrauelt! *

Unsere Marktseite

// Stellenmarkt // Kontaktanzeigen // Bekanntmachungen // Sonstiges //

<p>Hier könnte Deine Werbung stehen! Nur 1 Kupfer für drei Monate!</p> <p>(Preis kann abhängig von der Größe und Aufwand der Werbung abweichen)</p>	<p>Hier könnte Deine Werbung stehen! Nur 1 Kupfer für drei Monate!</p> <p>(Preis kann abhängig von der Größe und Aufwand der Werbung abweichen)</p>
<p>Elendor & Falkner Albufahren Wir suchen Barkassenskipper in Vollzeit. Gute Bezahlung, rotierende Schichten.</p> <p>(2/6)</p>	<p><i>Destillerie</i> Elendor & Sey's Erlesene Schnapswaren – Groß- und Einzelhandel</p> <p>(6/6)</p>
<p><u>Amroth</u> bietet Tränke jeglicher Art z.B. Heil- und Stärkungs-Tränke. zu finden in der Marktschänke "Der geknickte Fuß" beim Phönixbanner.</p> <p>Gilde des Phönix sucht weitere Alchemisten.</p> <p>(7/12)</p>	<p><u>Stadtwache</u> sucht Verstärkung Einsatzgebiet: Südstadt</p> 
<p>Hier könnte Deine Werbung stehen! Nur 1 Kupfer für drei Monate!</p> <p>(Preis kann abhängig von der Größe und Aufwand der Werbung abweichen)</p>	<p>Sei der Fels in der Brandung, die Ruhe im Sturm und das Schwert im Bösen! Werde Teil einer starken Gemeinschaft und Sorge für Recht und Ordnung auf Hammerburgs Straßen! Auch geeignet für Neulinge.</p> <p>Meldet Euch jetzt bei der Stadtwache! (staatlich finanzierte Werbung)</p>

Für eine Anzeige bitte bei der Zeitung oder dem Verkäufer melden. Preis: 3 Monate für 1 Kupfer.
Auch per Briefftaube erreichbar: orga@hammerburg-larp.de

Lokalteil - Südstadt

Bezirke	Stadtrat	Besonderheiten
1 Nordburg	Sir Matrim	Magier-Akademie
2 Hochstadt	Doktor Guy O'Brian	Universität, Heilergilde
3 Barakenstadt	Jago Lopez	Waisenhaus, Friedhof
4 Faulstadt	H. Hermann	Zwergenstützpunkt „Garmund“
5 Neutrales Viertel	Senator R. Savelli	Taverne „Zum Tanzendem Einhorn“, Ratshalle
6 Handelsviertel	J. Jeffersack	Handelsgilde, Kontorhäuser
7 Südstadt	Ragna Graumarm	Marktschänke „Der geknickte Fuß“, Armenspeisung
8 Eisernes Viertel	Rosalina G. de la Rocca	Kaserne der Garde, Hauptquartier der Stadtwache
A Nordergeest	B. Bohnenblüte	Festung der Garde, Handelsweg nach Echeburg
B Doromaun	G. Granitkinn	Sagaberg, Steinbruch, Triumvirat der Zünfte
C Dohlenmarsch	R. Rirsch kern	Handelsweg nach Das Ole Land, Dachtforst



Große Stadtkarte der Hammerburg
beim Wirt erhältlich

Landkarte bei der Schreibergilde erhältlich

Wichtige Persönlichkeiten:

Sean Shaun, **Leutnant der Stadtwache** der Südstadt
Skip, **Hafenmeister der Hammerburg**, Käpten vom Schiff Roter Stern, sucht Verstärkung, verschenkt keine Boote

Marktschänke „Der geknickte Fuß“

Friedhelm Knickfuß, Wirt, Nobbit-Meisterkoch
Lieselotte, Schankmagd
Lieselotte, die andere Schankmagd
Griffin, Schankknecht
Kisa, Schankmagd
Liz, Schankmagd

Besatzung der Laguna

Nero OaCosta, Kapitän, Piratenjäger
Joaquin Castaneda, Erster Offizier

Nordfraktion

Halfdan „der Bär“ Eriksson, Jarl des Bären-Clans
Raudka vom Bären-Clan

Handelshaus Sey / Destillerie „Etendor & Sey“

Auriga Sey, Kaufmann, Reeder, Schreiber, Diplomat
Etendor, Geschäftsmann, Fährnreeder
Kjelt, Lagermeister
Aleen, Navigatorin der „Dauntless“, Barbierin
Erik Ravenson, Navigator der „Elias“
Connor Laurence, Hauptverwalter des Hauses Sey

Unabhängige und Einzelpersonlichkeiten

Amroth, lizenzierter Alchemist und Trankhandel
Captain Falkner, der Schwerdtwal der Marine
Naxj, Manufaktur Naxj, Schmuck-Salwürkerin
Markus, Söldner
Albrecht von Falkenstein, Teppichhandel

Soldgruppe „Freie Raben“

Comen, Vedkarl
Tahar, Söldner
Junifrey, Heilerin & Alchemistin
Freyson, Söldner

Handelshaus Drei Waben

Chula Ahndahl
Tjorden Pier

Familie De la Rocca

Diego De la Rocca, Kaufmann, vermittelt in der
Liebesbranche
Naia, Herzdame der ersten Stunde
Valerie, die schönste Blume der Hammerburg
Oexter, der Mann mit den Wunderhänden

Compagnia Mercantile di Corce Volpone

Senor Volpone
Claudio Coltello
Leander Trovato
Solweig

Felix, Sprengmeister

Luca Rodriguez, Wichtiger als die Herzdamen
Aphelion, Magierlehrling
Arabella Bockelbaum
Gondo, Asylant aus dem Imperium der Sonne

Aufgrund von Leserbriefen experimentieren wir mit neuen Schriftarten für den Lokalteil. Wir freuen uns immer über konstruktive Kritik oder Verbesserungsvorschläge. Ihr könnt uns diese, ebenso wie Eintrags-Wünsche für den Lokalteil jederzeit in die gelbe Gerüchtekiste auf dem Tresen zukommen lassen.